

Allgemeines

Die Anforderungen an die Maturaarbeit sind im **Leitfaden zur Maturaarbeit** festgelegt. Das vorliegende Merkblatt ergänzt den gültigen Leitfaden.

KI-/LLM-Tools steht für alle Programme und Dienste, die Künstliche Intelligenz oder Large-Language-Models für die Erzeugung von Texten einsetzen, unabhängig davon, ob sie Teil einer Textverarbeitungssoftware sind oder nicht. Beispiele sind *ChatGPT* oder *Bing*.

Merkblatt

1. Die Maturaarbeit muss **eigenständig** verfasst werden. Das bedeutet, dass
 - a) die Verfasserin oder der Verfasser für alle Teile der Arbeit verantwortlich ist
 - b) die Arbeit in den wesentlichen Aspekten auf den Gedanken der Verfasserin oder des Verfassers beruht.
2. Bei der **Korrektur** dieser Maturaarbeit werden Programme eingesetzt, welche diese auf Plagiate prüfen. Solche Programme können teilweise auch erkennen, ob KI-/LLM-Tools eingesetzt worden sind.
3. Beim Einsatz von KI-/LLM-Tools muss bedacht werden, dass diese zuweilen **»halluzinieren«**. Das bedeutet, sie erfinden Tatsachen, Namen, Quellen oder Zahlen, weil das Programm davon ausgeht, das werde so erwartet.
4. Formulierungen und Gedankengänge, die von externen Quellen übernommen worden sind, werden als **direkte oder indirekte Zitate** markiert. Das würde auch Formulierungen, die von Programmen stammen betreffen.
Der Sinn dieser Regelung ist folgender: Leserinnen und Leser sollten nachvollziehen können, woher eine Überlegung oder eine Aussage stammt. Steht nichts da, nehmen sie an, dass die Verfasserin oder der Verfasser sie selber verantworten.
5. In Absprache mit der Betreuungsperson kann die **Verwendung von KI-/LLM-Tools geduldet werden; allerdings müssen diese Abschnitte gekennzeichnet werden**. Das gilt auch dann, wenn Formulierungen nicht direkt übernommen werden. Ein sauberer Nachweis listet folgende Angaben auf:
 - a) Name des Tools
 - b) Datum der Verwendung (in Klammer gesetzt)

Verwendete KI-Tools (im Quellenverzeichnis auflisten):

ChatGPT, chat.openai.com (20. März 2023)

Der **Chatverlauf** mit den eingegebenen Aufforderungen (so genannte Prompts) muss kopiert und im Rahmen der Arbeitsabgabe in elektronischer Form der Betreuungsperson zugestellt werden. Das sieht zum Beispiel so aus:

Verwendete KI-Tools inkl. Prompts (Chatverlauf):

ChatGPT, chat.openai.com (20. März 2023)

- a) »Generiere drei starke Argumente zum Thema Ruhezeit von 72 Stunden«
- b) »Schreibe einen Titel zu diesem Aufsatz [Kopie des Aufsatzes]«
- c) »Bitte korrigiere alle Fehler (auch Kommafehler) im folgenden Text«